

# Eckpunkte Internationaler Arbeit im CVJM Sachsen e.V.

## 0. Präambel

Auszug aus den Leitlinien des CVJM Sachsen e.V. (beschlossen im Hauptausschuss am 8.3.2008):

*Der Landesverband entwickelt und gestaltet in Zusammenarbeit mit seinen Mitgliedsvereinen internationale Partnerschaften und Hilfsprojekte im Rahmen der weltweiten CVJM-Strukturen.*

### Hauptziel:

**Internationale Partnerschaften und die verbindliche Mitarbeit bei Hilfsprojekten sind als unverzichtbarer Bestandteil von CVJM-Arbeit verstärkt in den Mitgliedsvereinen und Arbeitsgremien des Landesverbandes zu verankern.**

### Teilziele:

- Neben den lokalen Partnerschaften einzelner Vereine sind ein oder zwei (Hilfs)Projekte auf der Ebene des gesamten Landesverbandes zu etablieren, um die Zusammenarbeit zu stärken und Kräfte sowie Mittel zur Hilfe zu bündeln.
- Partnerschaften auf der strukturellen Ebene des Landesverbandes benötigen die Entsprechung auf Ortsvereinsebene, um die Arbeit dort zu verankern.
- Im Rahmen wachsender Bedürfnisse junger Menschen Einsätze im europäischen Ausland und weltweit zu ermöglichen und
- generationenübergreifend den Blick für Mission und wie weltweite und kulturübergreifende Dimension des Reiches Gottes zu öffnen

Ausgehend von diesen Leitlinien werden folgende Eckpunkte Internationaler Arbeit formuliert:

## 1. Begegnung und Bildung

Es werden gegenseitige Begegnungen ermöglicht. Dabei werden der weltweite Leib Christi und der weltweite CVJM erlebbar. Durch das gesprochene und gelebte Zeugnis wird der auferstandene „Jesus Christus“ verkündigt und an der weltweiten Ausbreitung des Reiches Gottes und dem Auftrag der weltmissionarischen Verantwortung teilgenommen.

Zum Beispiel durch:

- Fürbitte und Gebet
- Übernahme von Verantwortung im Blick auf die Durchsetzung der Menschenrechte und das Eintreten für die Rechte verfolgter Christen
- Pflege internationaler Partnerschaften
- Pflege und Gründung von Partnerschaften zwischen Ortsvereinen und Untergliederungen der Partner
- Internationale Begegnungen & Festivals

Es werden Bildungsangebote zu Themen internationaler Arbeit gemacht, bzw. internationale Themen in andere Bildungsprogramme eingebunden. Dabei wird Verständnis für kulturelle, politische und wirtschaftliche Problemstellungen und Zusammenhänge im internationalen Kontext geschaffen.

Zum Beispiel durch:

- Schulung von Mitarbeitern
- Teilnahme an Internationalen Konferenzen & Foren
- durch Förderung des Austausches von Mitarbeitern

## 2. Internationale Arbeit als Querschnittsaufgabe

Die Internationale Arbeit hat zum Ziel, die unterschiedlichsten Arbeitsfelder im CVJM Sachsen miteinander zu verknüpfen und dadurch zu stärken

Zum Beispiel durch:

- Besuche in CVJM-Ortsvereinen und Gruppen der Ev. Jugendarbeit in Sachsen
- Erarbeitung und Bereitstellung von thematischem Arbeitsmaterial
- Kooperation mit anderen Arbeitskreisen des CVJM Sachsen

- Gewinnung von Multiplikatoren (z.B. der Jungscharleiter oder die TEN SING-Gruppenleiterin mit bisher wenig internationalem Hintergrundwissen)
- Vorbereitung und Begleitung junger Menschen für die Übernahme von Leitungsverantwortung in der Kinder- und Jugendarbeit

### *3. Öffentlichkeitsarbeit als Unterstützung für Politisches Handeln & Finanzierung Internationaler Arbeit*

Durch Öffentlichkeitsarbeit und Spendenwerbung / Fundraising wird das Bewusstsein für die internationale Arbeit des CVJM Sachsen geschaffen

Zum Beispiel durch:

- Bewusstsein schaffen für nicht zweckgebundene Mittel
- Vertrieb von Produkten der Partner
- Berichte über weltweite Arbeit des CVJM für verschiedene Medien im CVJM und darüber hinaus
- Erarbeitung und Bereitstellung von Werbematerialien
- Gestaltung und Aktualisierung einer Homepage für Internationales Arbeit

### *4. Verbesserung der Lebensbedingungen und missionarischen Möglichkeiten der internationalen Partner vor Ort durch konkrete Projekte*

Zum Beispiel durch:

- Bilaterale Beratung und Schulung gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern
- Förderung der Arbeitsfelder der Partner (z.B. Berufsausbildungszentren, HIV AIDS-Prävention, Jugendcamps)
- Förderung von Projekten im Rahmen von Ortsvereinspartnerschaften (z.B. Dorfprojekte, Kindergärten, Schulen, oder andere örtliche Kleinprojekte)
- Finanzierung der institutionellen Basis (Verband und Untergliederung)

### *5. Projekt- und Finanzmanagement finden gemeinsam mit den Partnern statt.*

Hierdurch wird Transparenz geboten und das gegenseitige Vertrauen gestärkt.

Zum Beispiel durch:

- Planung und Umsetzung von Projekten im Rahmen der Partnerschaften auf der Basis von gemeinsam erarbeiteten Richtlinien
- Begleitung von Projekten auf Ortsvereinspartnerschaftsebene durch Mitglieder des Arbeitskreises
- Regelmäßige Projektbegleitung erfolgt durch Absprachen und punktuelle Besuche vor Ort

### *6. Zusammenarbeit mit anderen Organisationen*

Zur Steigerung der Effizienz der internationalen Arbeit wird die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen angestrebt.

Zum Beispiel durch:

- Erfahrungsaustausch und logistische Ergänzung mit Organisationen und Netzwerken auf unterschiedlichen Ebenen innerhalb außerhalb des CVJM Sachsen (z.B. Missionswerke aus der Arbeitsgemeinschaft evangelikaler Missionen, Evangelisches Missionswerk, Leipziger Missionswerk, Erlassjahrkampagne, Micha-Initiative)

Dresden, den 27.04.2009

Arbeitskreis internationale Arbeit im CVJM Sachsen e.V.